

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Bürgermeister Baldauf begrüßt die Bürgerschaft, Pressevertreter Roland Wolf sowie die Mitglieder des Gemeinderats.

Tagesordnungspunkt 1 **Bürgerfragestunde**

Herr Wilhelm Fletterer fragt, ob mittlerweile ein Verwendungszweck für das Preisgeld aus dem SÜ-WAG Städtewettbewerb festgelegt sei.

Bürgermeister Baldauf sagt, dass dies noch nicht entschieden sei. Er habe mehrfach zu Vorschlägen aufgerufen. Leider gäbe es nur wenig Resonanz.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: ()
Urkundspersonen: (x)
Sonstige: ()

Tagesordnungspunkt 2 **Genehmigung des Protokolls vom 13.12.2011**

Das Protokoll vom 13.12.2011 wird bei 1 Enthaltung (Oehmig) und 12 Ja-Stimmen genehmigt.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: ()
Urkundspersonen: (x)
Sonstige: ()

Tagesordnungspunkt 3 **Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 13.12.2011**

Bürgermeister Baldauf verliest die in nichtöffentlicher Sitzung vom 13.12.2011 gefassten Beschlüsse.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: ()
Urkundspersonen: (x)
Sonstige: ()

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Tagesordnungspunkt 4

Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung des Kindergartens

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt, da die Kostenermittlung noch nicht vorliegt. Vom Büro Schoder seien die Zahlen aber bis Ende der Woche zugesagt worden. Man werde dem Gemeinderat die Zahlen dann zur Verfügung stellen.

Gemeinderat Hermann Kasper schlägt ob der Bedeutung des Vorhabens eine Sondersitzung einzuberufen.

Man verständigt sich darauf, dass die Verwaltung die Zuschussanträge fristgerecht stellen wird.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: (x)
Urkundspersonen: (x)
Sonstige: ()

Tagesordnungspunkt 5

Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2012

Bürgermeister Baldauf erteilt Rechnungsamtsleiter Kroiher das Wort.

Verwaltungshaushalt

UA 0000 Gemeindeorgane

Bei HHSt. 583000 Ehrungen, Jubiläen werden 2.500 € veranschlagt. Grund hierfür ist der diesjährige Abend des Ehrenamts, bei dem sehr viele Gäste eingeladen sind.

UA 0200 Hauptverwaltung

Bei HHSt. 655000 Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten werden 2.500 € veranschlagt. Darin sind Mittel für die Stellenbewertungen enthalten.

UA 0240 Öffentlichkeitsarbeit

Keine Ergänzungen

UA 0300 Finanzverwaltung

Bei HHSt. 655000 Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten werden 8.000 € veranschlagt. Dies sind Mittel für die Bauprüfung durch die GPA.

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

UA 0520 Wahlen

Keine Ergänzungen

UA 0600 Verwaltungsgebäude

Keine Ergänzungen

UA 0610 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Keine Ergänzungen

UA 1100 Öffentliche Ordnung

Gemeinderat Jürgen Oehmig möchte wissen, warum im Rechnungsergebnis 2011 621,40 € bei HHSt. 668000 Vermischte Ausgaben angefallen seien.

Frau Neureuther erläutert, dass es sich hierbei um Entrümpelungskosten für eine angemietete Obdachlosenunterkunft handele und leider keine Erstattung durch das Sozialamt möglich war.

UA 1110 Melde- und Passwesen, Gewerbe- u. Gaststättenrecht

Keine Ergänzungen

UA 1120 Grundbucheinsichtsstelle

Bei HHSt. 400000 Personalausgaben werden 7.200 € veranschlagt. Frau Neureuther erklärt, dass sich die Anteile im Grundbuch erhöht haben. Es fielen in 2011 viele Grundbuchabschriften, Vorsorgevollmachten u. a. an.

UA 1200 Umweltschutz

Gemeinderat Hilmar Zapf bittet darum, dass dem Gemeinderat endlich ein Zwischenbericht aus dem Contractingvertrag mit der Fa. GenFa vorgelegt werde. Es sei wichtig, dass die Einsparungen transparent gemacht und dem Gemeinderat dargestellt würden.

Gemeinderat Jürgen Oehmig beantragt, dass solange kein Geld an die Fa. GenFa ausgezahlt wird, bis der Bericht dem Gemeinderat vorgelegt worden ist.

Bürgermeister Baldauf sagt, dass man die Zahlen seitens der Verwaltung zusammenstellen könne. Dies sei kein Problem. Man werde sie dem Gemeinderat in den nächsten vier Wochen vorlegen.

Gemeinderat Jürgen Oehmig zieht seinen Antrag unter diesen Umständen zurück.

Gemeinderat Otmar Butschbacher bittet darum, dass man die Verbräuche der letzten vier Jahre darstellt.

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

UA 1310 Feuerwehr

Bei HHSt. 140000 Mieteinnahmen Feuerwehrraum werden 800 € eingeplant.
Bei HHSt. 151000 Kostenersätze Feuerwehreinsätze werden 1.000 € eingestellt.
Bei HHSt. 520000 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände werden 8.000 € eingeplant.

Gemeinderat Jürgen Oehmig fragt, ob man mit der Feuerwehr Neidenstein bezüglich der Untertagshilfe eine schriftliche Vereinbarung geschlossen habe.

Kommandant Wolfgang Dinkel antwortet, dass man sich gegenseitig auf dem sog. „kleinen Dienstweg“ helfe.

Gemeinderat Jürgen Oehmig stört sich bei HHSt. 562000 an der Formulierung „Bezuschussung“ der Führerscheinklasse C. Es sei noch nicht klar, ob man bezuschussen werde.

Bürgermeister Baldauf entgegnet, dass sich aus der Formulierung ja kein Anspruch ableiten lasse, weshalb es unproblematisch sei.

UA 2150 Grund- und Werkrealschule

Bei HHSt. 171000 Sachkostenbeitrag werden 77.600 € veranschlagt.
Bei HHSt. 520000 Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände werden 1.500 € eingestellt.
Es wird einmalig für 2012 die HHSt. 521000 Schulmöbel mit 1.500 € eingeplant. Hierfür sollen Garderobenleisten und Stühle beschafft werden.

Gemeinderat Martin Schilling schlägt vor, dass die Garderobenleisten vielleicht im Rahmen des Werkunterrichts angefertigt werden könnten. Die Kosten könnte man sich dann sparen.

UA 2910 Kernzeitbetreuung

Keine Ergänzungen

UA 3210 Schreiner-/Heimatmuseum

Keine Ergänzungen

UA 3220 Archiv

Keine Ergänzungen

UA 3400 Heimat- und Kulturpflege

Keine Ergänzungen

UA 3410 Bürgerhaus

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Keine Ergänzungen

UA 3600 Naturschutz, Landschaftspflege

Rechnungsamtsleiter Kroiher erläutert, dass es keine Fördermittel mehr vom Naturpark gibt. Zum einen sei die Bagatellgrenze recht hoch und zum anderen würden Bauhofleistungen künftig nicht mehr bezuschusst. Nur Rechnungen von Fremdfirmen seien noch förderfähig.

Gemeinderat Otmar Butschbacher regt an, in den nächsten Jahren neue Obstbäume auf der Gemarkung zu pflanzen.

Rechnungsamtsleiter Kroiher weist darauf hin, dass dies aber nicht förderfähig sei.

Gemeinderat Wilhelm Dinkel regt an, dass der Zaun im Naturschutzgebiet „Kallenberg“, der dem Schutz vor dem Abrutschen über die Kanten dient, nicht mehr funktionsfähig ist und erneuert werden muss. Die Verwaltung soll prüfen, ob es dafür Zuschüsse beim Regierungspräsidium (Obere Naturschutzbehörde) oder beim Naturpark Neckartal-Odenwald gibt. Herr Dinkel weist in diesem Zusammenhang auf die Verkehrssicherungspflicht der Gemeinde hin. Besonders gefährdet seien spielende Kinder.

UA 3700 Kirchliche Angelegenheiten

Keine Ergänzungen

UA 4601 Kinderferienprogramm

Keine Ergänzungen

UA 4640 Kindergarten

Bei HHSt. 171000 werden 208.300 € für Zuweisungen vom Land eingeplant. Diese Entwicklung ist erfreulich (In 2011 waren es 127.300 €). Insbesondere die Kleinkindbetreuung werde deutlich besser bezuschusst.

Gemeinderätin Ingeborg Sittig wundert sich über die sehr hohen Ausgaben für Bürobedarf in 2011.

Rechnungsamtsleiter Kroiher erläutert, dass das Budget insgesamt nicht überschritten worden sei. Im Rahmen der Gesamtdeckungsfähigkeit habe man die erhöhten Ausgaben für Bürobedarf, die v. a. im Zusammenhang mit dem Bildungs- und Orientierungsplan stehen, an anderer Stelle eingespart.

Gemeinderat Jürgen Oehmig bittet darum, dass man dem Gemeinderat einmal eine Dokumentationsmappe nach dem Bildungs- und Orientierungsplan vorstellen möchte, damit man eine Vorstellung von der Arbeit bekomme.

Bei HHSt. 672000 Interkommunaler Kostenausgleich werden 15.000 € eingeplant.

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

UA 5400 Gesundheitspflege

Keine Ergänzungen

UA 5500 Förderung des Sports

Keine Ergänzungen

UA 5610 Kultur- und Sporthalle

Bei HHSt. 151000 Kostenersätze werden 12.000 € eingeplant. Darin sind u. a. die Erträge aus der Stromeinspeisung des BHKW enthalten.

UA 5620 Sportplätze, Sportanlagen

Bei HHSt. 500000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen werden 3.000 € eingestellt. Damit ist der Ansatz wieder auf den gewohnten Betrag abgesenkt worden.

UA 5800 Park- und Gartenanlagen

Keine Ergänzungen

UA 5810 Spielplätze

Keine Ergänzungen

UA 6100 Orts- und Regionalplanung

Bei HHSt. 601000 Sächlicher Aufwand der Bauleitplanung werden 3.000 € für den Bebauungsplan Mülbe-Frohnau eingestellt.

Gemeinderat Jürgen Oehmig erinnert daran, dass die Wasserversorgung und die Löschwasserversorgung für die Maschinenfabrik noch zu klären ist.

Gemeinderat Otmar Butschbacher äußert Unverständnis darüber, dass Mittel für die Planung des ELR-Programms im Vermögenshaushalt und nicht im Verwaltungshaushalt eingestellt sind.

Rechnungsamtsleiter Kroiher sagt, dass die Veranschlagung in Abstimmung mit dem Kommunalrechtsamt vorgenommen wurde.

UA 6120 Vermessung

Keine Ergänzungen

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

UA 6300 Gemeindestraßen

Bei HHSt. 510000 Unterhaltung Gemeindeverbindungsstraßen werden 20.000 € für die Straßen nach Meckesheim und Mönchzell eingestellt.

Bei HHSt. 511000 Unterhaltung Ortsstraßen werden 135.000 € eingestellt.

Bei HHSt. 607000 Verkehrszeichen werden 1.700 € eingestellt. Mittel für ein Verkehrsleitsystem werden in diesem Jahr nicht eingestellt.

Gemeinderat Martin Schilling weist darauf hin, dass die Gewerbetreibenden sich natürlich engagieren können zum Thema Verkehrsleitplanung.

Gemeinderat Hermann Kasper hält es für gut, wenn vorher ein Konzept ausgearbeitet wäre. Gemeinderat Hermann Kasper macht darauf aufmerksam, dass der Weg nach Meckesheim im ganzen Ort nirgendwo beschildert sei. Dies sei für Auswärtige oft ein Problem, weshalb man diesen Punkt im Rahmen einer Verkehrsschau behandeln sollte.

Gemeinderat Jürgen Oehmig bittet darum, dass der Gemeinderat künftig zu Verkehrsschauen eingeladen wird. Außerdem wolle man das Protokoll der letzten Verkehrsschau.

Bei HHSt. 655000 Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten werden 8.500 € veranschlagt. Darin enthalten sind 7.000 € für die „Breitbanderschließung Ländlicher Raum“.

UA 6700 Straßenbeleuchtung

Keine Ergänzungen

UA 6750 Straßenreinigung, Winterdienst

Bei HHSt. 679000 Innere Verrechnungen werden 16.300 € veranschlagt. Grund hierfür ist der milde Winter.

UA 6900 Wasserläufe, Wasserbau

Keine Ergänzungen

Gemeinderat Hermann Kasper weist darauf hin, dass die Bettweg-Brücke sich auf einer Seite senke, was überprüft werden sollte.

Gemeinderat Jürgen Oehmig sagt, dass die Brücke im Eigentum der Bahn stehe und die Gemeinde sich deshalb nicht kümmern müsse. Er wisse, dass es in der Vergangenheit Streitigkeiten wegen der Besitzverhältnisse gegeben habe. Hierüber müsse es auch eine Akte geben.

UA 7000 Zentrale Abwasserbeseitigung

Bei HHSt. 500000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen werden 39.000 € eingestellt. Bei HHSt. 655000 Sachverständigen-, Gerichts- u. ä. Kosten werden 28.000 € eingeplant. Darin enthalten ist das Ingenieurhonorar für das Büro Kieser und Dr. Neureither für Leistungen im Rahmen der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr.

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Gemeinderat Otmar Butschbacher kritisiert, dass auch in diesem Jahr wieder ein Zuschussbedarf ausgewiesen ist. Er frage sich, warum kalkuliert werde, wenn dann keine Kostendeckung erzielt werde.

Rechnungsamtsleiter Kroihler stellt klar, dass das Kommunalrechtsamt im Rahmen der überörtlichen Prüfung für den Prüfungszeitraum 2007-2009 Kostendeckung bescheinigt habe. Bei der Erstellung der letzten Abwassergebührenkalkulation war nicht bekannt, dass für die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr zusätzliche Ausgaben anfallen.

Gemeinderat Hermann Kasper teilt Herrn Butschbachers Meinung. Die Kalkulation stimme nicht.

Gemeinderat Hilmar Zapf denkt, dass es sich lohnen könnte, für ein Büro mehr auszugeben, wenn die Kalkulation dann stimme.

Herr Kroihler erklärt, dass man wegen der Einführung der Gesplitteten Abwassergebühr die nächste Kalkulation vom Büro Schwing und Dr. Neureither durchführen lassen wolle.

In diesem Zusammenhang weist Gemeinderat Jürgen Oehmig darauf hin, dass man die Bürgerversammlung zur Gesplitteten Abwassergebühr rechtzeitig im Amtsblatt ankündigen müsse.

Bürgermeister Baldauf erläutert, dass man in der nächsten Sitzung den Beschluss über die Einberufung der Bürgerversammlung fassen werde. Danach werde man die Veranstaltung dann ankündigen.

UA 7001 Dezentrale Abwasserbeseitigung

Keine Ergänzungen

UA 7310 Wochenmarkt

Keine Ergänzungen

UA 7500 Bestattungswesen

Keine Ergänzungen

UA 7710 Bauhof

Bei HHSt. 158000 Verrechnungseinnahme aus VmH werden 2.000 € veranschlagt.
Bei HHSt. 169000 Innere Verrechnungen innerhalb des VwH werden 274.200 € eingestellt.

UA 7830 Wirtschaftswege

Gemeinderat Jürgen Oehmig merkt an, dass die Feldwege auch hergestellt werden müssen, wenn ein Ansatz vorhanden sei, zumal darin Mittel aus der Jagdpacht enthalten seien. Es komme einiges auf die Gemeinde zu bei der Unterhaltung der Feldwege. Vielleicht wäre es sinnvoll, die Mittel zu sammeln, um dann eine größere Maßnahme durchführen zu können.

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

UA 7910 Schreinerkerwe

Keine Ergänzungen

UA 7970 Förderung des ÖPNV

Keine Ergänzungen

UA 8100 Wirtschaftliche Unternehmen

Bürgermeister Baldauf ergänzt, dass man dem Gemeinderat in Abstimmung mit den anderen Gemeinden vorschlagen werde, den Stromkonzessionsvertrag bis 31.12.2013 zu verlängern und so die Verträge zu synchronisieren, damit man dann gemeinsam ausschreiben könne.

UA 8150 Wasserversorgung

Rechnungsamtsleiter Kroiher erläutert, dass die Kalkulation 2010-2012 auslaufe und ab 2013 neu kalkuliert werden müsse. Herr Kroiher schlägt vor, dass man nach Abgabenrecht und nicht nach Steuerrecht kalkulieren solle. Außerdem sollte man 100 % Kostendeckung anstreben.

UA 8550 Gemeindewald

Keine Ergänzungen

UA 8800 Allgemeines Grundvermögen

Gemeinderat Otmar Butschbacher schlägt vor, dass man eventuell eine Anpassung der Pachten vornehmen sollte.

UA 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Bei HHSt. 832000 Kreisumlage kann der Haushaltsansatz von 611.500 € auf 601.700 € reduziert werden, weil der Hebesatz für die Kreisumlage von 31,00 v. H. auf 30,50 v. H. gesenkt wurde.

UA 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Bei HHSt. 207000 Zinseinnahmen von privaten Unternehmen wird der Ansatz von 100 € evtl. noch um einige Hundert Euro erhöht, um bei der Kreditermächtigung nach Möglichkeit einen Tausenderbetrag zu erhalten.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: (x)
Urkundspersonen: (x)

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Sonstige: ()

Tagesordnungspunkt 6

Entscheidung über die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen nach § 78 Abs. 4 GemO

Die Eheleute Marika Gutschik-Schilling und Martin Schilling haben für das Frühstücksbuffet im Kindergarten 200 € gespendet.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig (13 Ja-Stimmen) die Annahme der Spende.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: (x)
Urkundspersonen: (x)
Sonstige: ()

Tagesordnungspunkt 5

Bekanntgaben

Es gibt keine Bekanntgaben, weshalb man zur weiteren Tagesordnung übergeht.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: ()
Urkundspersonen: (x)
sonstige: ()

Gemeinde Eschelbronn

Rhein-Neckar-Kreis

Niederschrift
über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates

Sitzung am: 17.01.2012 (Ladung vom 10.01.12)
Anwesend: Der Vorsitzende
und 12 Gemeinderäte (Normalzahl 12)
Abwesend:
Verwaltung: Neureuther (Schriftführer)
Urkundspersonen: Martin Schilling, Frank Schoch
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 22:00 Uhr

Tagesordnungspunkt 6 Anfragen und Anregungen

- *Sitzungstermine*

Gemeinderat Jürgen Oehmig schlägt vor, dass der vorgesehene Sitzungstermin 21.02.2012 (Fachingsdienstag) durch einen anderen ersetzt werden sollte.

- *Grundstück Celebi*

Gemeinderat Hermann Kasper bemängelt den Zustand des Grundstücks Celebi in der Industriestraße. Die Verwaltung wird an Familie Celebi herantreten.

Verteiler:

Zentralregistratur: (x)
Rechnungsakten: ()
LRA: ()
Urkundspersonen: (x)
sonstige: ()

Genehmigt und unterschrieben:

Der Vorsitzende:

Die Urkundspersonen:

Der Schriftführer: